

PRESSEMITTEILUNG

Marbach, 27. November 2008

NRW-Körung Münster 2008

**Springnote 10,0: Prämienhengst CORNEILLE v. Cornet Obolensky
für das Haupt- und Landgestüt Marbach**

Münster/Marbach (HuL Marbach). Der erste **Cornet Obolensky**-Sohn für Baden-Württemberg: Mit der höchst möglichen Springnote und einer Prämie belohnte die Körkommission den auffallenden Junghengst **CORNEILLE** auf der NRW-Körung in Münster. „Bei diesem Prämienhengst stimmt einfach alles: Bewährtes Leistungsblut im Pedigree, unbegrenztes Springvermögen mit sehr guter Manier, bester Typ und außergewöhnliche Bewegungsqualität“, sagte Zuchtleiter Dr. Friedrich Marahrens im Körkommentar. Das Haupt- und Landgestüt Marbach erwarb den typvollen Schimmelhengst gemeinsam mit der Hengsthaltung „De Ijzeren Man“ (Weert/Niederlande) auf der Auktion für 80.000 Euro.



Für sein Springen gab es die Note 10,0:
Prämienhengst **CORNEILLE** v. Cornet Obolensky-Lancer III-Paradox I

CORNEILLE stammt direkt aus der Züchterhand von Marie Luise Heubaum (Haminkeln-Brünen/Westfalen). CORNEILLES Mutter **La Conchita** von Lancer III war selbst in Springpferdeprüfungen platziert, bevor sie in die Zucht ging. Ihre Großmutter, die Staatsprämienstute Parade III v. Paradox I, war Endring-Stute der Eliteschau 1994. Der Mutterstamm geht auf die erfolgreiche Zucht des Ramzes-Preisträgers von 1995 Heinrich Prein (Holzwickede) zurück. Ihm entstammen die Olympiapferde **Opium** v. Polydor (8. Platz Einzelwertung Springen Olympische Spiele Hongkong 2008, Reiter: Marc Houtzager/NED) und **Durgo** v. Degen (Olympiasieger, Europa- und Deutscher Meister, Reiter: Martin Schautd/GER) sowie viele weitere erfolgreiche Sportpferde in Dressur und Springen, darunter Ariosto 5 v. Abano (Dr. S), Little Liberty 7 v. Lancer III (Spr. M), Pikonda v. Pik Labionics (Spr. M), Cecile 8 v. Carte d'Or (Spr. M), Oli Pinot Rouge und Parqui v. Pilot (beide Spr. S), Floriot v. Florestan I (Dr. S), Real Kv. Rodney (Spr. S), Calvados L v. Casaretto (Dr. M), Florian 309 v. Florestan I (Dr. S), Pik-As v. Perrier (Dr. M).

CORNEILLES Vater **Cornet Obolensky** beweist immer wieder aufs Neue seine absolute Ausnahmestellung als Zucht- und Sporthengst; Er war selbst bester Springhengst und zweiter Reservesieger der NRW-Körung 2001. Mit Olympiareiter Marco Kutscher stand er – bereits im Alter von acht bzw. neun Jahren – in der siegreichen Deutschen Nationenpreis-Equipe des Samsung-Super-League-Finales von Barcelona/ESP 2007 und Rotterdam/NED 2008. In 2008 gewann er u.a. Bronze bei den Deutschen Meisterschaften in Balve, siegte im Großen Preis von Cervia/ITA und war Zweiter im Großen Preis von Rotterdam/NED.

Über 30 Söhne des Cornet Obolensky wurden bereits gekört, darunter die Siegerhengste Cornado, Cosinhus und Coronas. Cornet Obolensky war 2007 bester NRW-Vererber mit drei- und vierjährigen Nachkommen. Mit einem Zuchtwert von 152 Punkten gehörte er 2007 als einer der jüngsten Beschäler zum „Top 1%“ der besten Springpferdevererber in Deutschland.

CORNEILLE wird im Haupt- und Landgestüt Marbach aufgestellt und steht den Züchtern von der Decksaison 2009 an über die EU-Besamungsstation in Offenhausen zur Verfügung.

Weitere Informationen: www.westfalenpferde.de, www.deijzerenman.com

PS – zur Namensgebung von CORNEILLE:

Pierre Corneille (* 6. Juni 1606 in Rouen; † 1. Oktober 1684 in Paris) gilt neben Jean Racine als der bedeutendste Dramatiker der französischen Klassik.